

Der Maßstab für Leistung seit über 80 Jahren!

KADEL Newsletter im November 2012 - Schornsteinfegermonopol endet, Einsparpotential beim Heizen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Schornsteinfeger Monopol endet

Am 31. Dezember 2012 endet das Schornsteinfeger-Monopol in Deutschland. Damit werden folgende Änderungen wirksam:

- Ab dann ist der bisherige Schornsteinfeger nur noch für den Feuerstätten-bescheid (Überprüfung der Anlage auf Brandgefahr) und Bauabnahmen zuständig.
- Alle anderen Aufgaben können von freien Handwerksbetrieben übernommen werden.
- Durch den entstehenden Wettbewerb lassen sich Preise vergleichen und möglicherweise Kosten einsparen.
- Allerdings entsteht für Hausbesitzer auch die Verpflichtung, die Durchführung der Prüfung durch andere Anbieter dem Bezirksschornsteinfeger nachzuweisen.

Kleine Pumpen – große Heizenergieeinsparung und viel Komfort



Weniger Heiz- und Stromkosten bei deutlich mehr Heizkomfort – in fast jeder Zentralheizung können Bauherren und Modernisierer dank einer neuen Technologie des deutschen Pumpenherstellers WILO SE erhebliche Verbesserungen erzielen. Beim Dezentralen Pumpensystem „Wilo-Geniux“ kommen statt einer zentralen Heizungspumpe mehrere kleine Pumpen zum Einsatz, die anstelle der Thermostatventile direkt an den Heizkörpern platziert werden. Wärme wird nur noch erzeugt und in die Heizflächen gepumpt, wenn sie tatsächlich benötigt wird.



Zusammen mit Temperatursensoren, einer exakten Temperaturregelung für jeden Raum und einer zentralen Regelungselektronik, die auch den Wärmeerzeuger beeinflusst, wird jeder Raum individuell mit der jeweils erforderlichen Wärme versorgt. Die Einstellung der gewünschten Temperaturen erfolgt über einzelne Raumbediengeräte, wahlweise auch über ein Zentralbediengerät. Um zusätzlich Energie zu sparen, kann der Nutzer für jeden Raum einstellen, wann dieser z.B. nachts oder während der berufsbedingten Abwesenheit am Tage zeitgesteuert weniger beheizt werden soll. Auch wer urlaubsbedingt längere Zeit nicht zu Hause ist, kann die Heizung ganz einfach für diesen Zeitraum „auf Sparflamme“ schalten. Das System richtet sich somit genau nach ihren Bedürfnissen aus.



In der Summe spart diese intelligente Technik rund 20 % der Heizenergie, die ein herkömmliches Heizungssystem verbrauchen würde. Zudem ist die Leistungsaufnahme einer „Geniux“-Pumpe sehr gering, so dass sich auch der Stromverbrauch für die Wärmeverteilung im Haus gegenüber der konventionellen Ausstattung mit einer deutlich größeren zentralen Heizungspumpe um rund 50 % reduzieren lässt. Diese Einsparungen bei Heizenergie- und Stromverbrauch bestätigt ein Zertifikat des TÜV Rheinland auf Basis einer Langzeit-Vergleichsmessung, die das anerkannte Fraunhofer Institut für Bauphysik durchgeführt hat (das TÜV-Zertifikat ist einsehbar unter www.wilo.de/Rechtliches).

Da „Wilo-Geniux“ automatisch für den so genannten „hydraulischen Abgleich“ der Heizung sorgt, ergeben sich hieraus für den Nutzer zusätzliche Komfortgewinne in der gleichmäßigen und schnelleren Beheizung aller Zonen und weitere 15 % Einsparpotenzial bei der Heizenergie.

Weitere Informationen:

WILO SE, Nortkirchenstraße 100, D-44263 Dortmund
Tel.: +49 (0) 2 31 / 41 02-0, Fax: +49 (0) 2 31 / 41 02-7575
E-Mail: wilo@wilo.com, Internet: <http://www.wilo.de/>, www.geniux.de

Dieser Fachkommentar stammt von unserem Partner WILO SE.



Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen unter reisinger.remmers@kadel.de oder 06201 – 944524.

Ihr KADEL Team

Wird Ihnen der Newsletter nicht korrekt angezeigt? [Klicken Sie bitte hier!](#)

Der Newsletter ist ein kostenloser Service für alle Kunden von KADEL. Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn [hier abbestellen](#).